

Antrag

des Präsidenten des Bundesrechnungshofes

Rechnung des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 1982 — Einzelplan 20 —

Rechnung über den Haushalt für den Bundesrechnungshof für das Haushaltsjahr 1982

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
20 01	Vorwort	2 bis 3
	Bundesrechnungshof	4 bis 15
	Zusammenstellung	16 bis 17
	Übersicht nach Einnahme- und Ausgabearten	18 bis 19
	Übersicht über die vermögenswirksamen Beträge	20

Vorwort

1. Wirtschaftsergebnis des Einzelplans (Epl.) 20

1.1 Einnahmen

Dem Einnahmesoll von	25 000,— DM
stehen Isteinnahmen gegenüber von	<u>53 284,75 DM,</u>
so daß sich eine Mehreinnahme ergibt von	28 284,75 DM.

Sie setzt sich zusammen aus:

28 356,35 DM Mehreinnahmen
71,60 DM Mindereinnahmen.

Zahlenmäßig bedeutsame Mehreinnahmen bzw. Mindereinnahmen sind aufgenommen bzw. zu verzeichnen bei:

Mehreinnahmen

Kap. 20 01 Titel 119 99

1.2 Ausgaben

Dem Ausgabesoll von	41 299 000,— DM
stehen Istaussgaben gegenüber von	<u>38 292 695,21 DM,</u>
so daß sich eine Minderausgabe ergibt von	3 006 304,79 DM.

Sie setzt sich zusammen aus:

755 015,25 DM Mehrausgaben
3 761 320,04 DM Minderausgaben.

Zahlenmäßig bedeutsame Mehrausgaben bzw. Minderausgaben sind zu verzeichnen bei:

Mehrausgaben	Minderausgaben
Kap. 20 01 Titel 422 01	Kap. 20 01 Titel 426 01
Titel 425 01	Titel 453 01
Titel 441 01	Titel 527 01
Titel 515 01	Titel 533 01
Titel 518 01	Titel 539 99
Titel 519 01	Titel 712 01
Titel 527 02	
Titel 812 01	

1.3 Das Rechnungssist ergibt gegenüber dem Rechnungssoll einen um 3 034 589,54 DM niedrigeren Zuschuß.

Die Verbesserung ist im wesentlichen auf die Verschiebung des Baubeginns für die baulichen Maßnahmen am Dienstgebäude Berliner Straße 51 zurückzuführen.

2. Ausgabereste

Ausgabereste aus dem Haushaltsjahr 1981 sind nicht übertragen und neue Ausgabereste sind nicht gebildet worden.

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben (§ 37 BHO)

Mit Einwilligung des Bundesministers der Finanzen wurden im Haushaltsjahr 1982 überplanmäßige Ausgaben geleistet	277 933,55 DM
Durch Einsparungen bei anderen Ausgaben wurden ausgeglichen im Epl. 20	277 933,55 DM
Gesamthaushalt	—
Summe (wie oben)	277 933,55 DM

4. Verstärkung der Personalausgaben

Zu Lasten des Globalansatzes Kap. 60 02 Titel 461 71 wurden Ausgaben bei folgenden Personaltiteln haushaltsmäßig verstärkt:

Aus besoldungs- oder tarifrechtlichen Gründen bei

Kap. 20 01 Titel 422 01	22 492,76 DM	
Titel 422 02	4 775,34 DM	
Titel 425 01	<u>165 137,21 DM</u>	192 405,31 DM,

aus anderen als besoldungs- oder tarifrechtlichen Gründen bei

Kap. 20 01 Titel 441 01	<u>130 243,— DM</u>	<u>130 243,— DM</u>
zusammen		322 648,31 DM.

5. Umsetzung gemäß § 50 BHO

Mittel und Planstellen (Stellen) sind nicht umgesetzt worden.

6. Haushaltsführung

Die Haushaltsführung hielt sich im Rahmen der Bestimmungen des HG 1982 und des Rundschreibens des Bundesministers der Finanzen über die endgültige Haushaltsführung 1982 (MinBlFin 1982 S. 30).

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
	Bundesrechnungshof		
	Einnahmen		
	<i>Verwaltungseinnahmen</i>		
113 01 011	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen außerhalb der Vermögensrechnung	2 928,40	—
119 99 011	Vermischte Einnahmen	37 924,47	—
124 01 011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung .	12 431,88	—
132 01 011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen über 10 000 DM im Einzelfall und von Kraftfahrzeugen . .	—	—
	Gesamteinnahmen	53 284,75	—

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
2 928,40	3 000,—	—	3 000,—	—	71,60	
37 924,47	10 000,—	—	10 000,—	27 924,47	—	
12 431,88	12 000,—	—	12 000,—	431,88	—	
—	—	—	—	—	—	
53 284,75	25 000,—	—	25 000,—	28 356,35	71,60	

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
	Ausgaben		
	<i>Personalausgaben</i>		
422 01 011	Bezüge der planmäßigen Beamten	27 456 492,76	—
422 02 011	Bezüge der beamteten Hilfskräfte	554 775,34	—
425 01 011	Vergütungen der Angestellten	4 109 918,08	—
426 01 011	Löhne der Arbeiter	559 832,29	—
427 01 011	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte, deren Arbeits- verträge auf längstens 12 Monate befristet sind	—	—
441 01 011	Beihilfen auf Grund der Beihilfevorschriften	1 451 243,—	—
442 01 011	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze .	1 000,—	—
443 01 011	Fürsorgemaßnahmen	13 386,84	—
443 02 254	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheits- gesetz	21 031,86	—
451 01 011	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	85 820,—	—
453 01 011	Trennungsgeld, Mietersatz, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	110 126,43	—

Zu Tit. 422 01 und 422 02

Deckung durch Verstärkungsmittel bei
(Kap. 60 02) Tit. 461 71.

Zu Tit. 425 01

Deckung gemäß § 20 Abs. 1 BHO bei
(Kap. 20 01) Tit. 426 01 34 780,87 DM
durch Verstärkungsmittel bei
(Kap. 60 02) Tit. 461 71 165 137,21 DM
zusammen 199 918,08 DM

Zu Tit. 426 01

Einsparung für
(Kap. 20 01) Tit. 425 01 34 780,87 DM
(Kap. 20 01) Tit. 443 01 3 386,84 DM
zusammen 38 167,71 DM

Zu Tit. 441 01

Deckung durch Verstärkungsmittel bei (Kap. 60 02)
Tit. 461 71
Kassenmäßige Einsparung bei (Kap. 20 01) Tit. 712 01.

Zu Tit. 443 01

Deckung gemäß § 4 Abs. 1
Nr. 3 HG 1982 bei (Kap. 20 01)
Tit. 426 01.

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
27 456 492,76	27 434 000,—	—	27 434 000,—	22 492,76	—	—
554 775,34	550 000,—	—	550 000,—	4 775,34	—	—
4 109 918,08	3 910 000,—	—	3 910 000,—	199 918,08	—	—
559 832,29	598 000,—	—	598 000,—	—	38 167,71	—
—	—	—	—	—	—	—
1 451 243,—	1 321 000,—	—	1 321 000,—	130 243,—	—	—
1 000,—	1 000,—	—	1 000,—	—	—	—
13 386,84	10 000,—	—	10 000,—	3 386,84	—	—
21 031,86	30 000,—	—	30 000,—	—	8 968,14	—
85 820,—	89 000,—	—	89 000,—	—	3 180,—	—
110 126,43	150 000,—	—	150 000,—	—	39 873,57	—

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
	<i>Sächliche Verwaltungsausgaben</i>		
511 01 011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften	219 328,34	—
513 01 011	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren . . .	366 507,29	—
514 01 011	Haltung von Dienstfahrzeugen	40 787,96	—
515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke	143 483,82	—
515 02 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in Amts- und Dienstwohnungen	566,24	—
516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungs- gegenstände	9 504,58	—
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .	697 659,91	—
518 01 011	Mieten und Pachten	260 487,97	—
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . .	374 901,20	—

Zu Tit. 511 01, 515 01, 517 01 und 527 02

Deckung gemäß § 4 Abs. 6 HG 1982 bei
(Kap. 20 01) Tit. 527 01

Zu Tit. 514 01, 516 01 und 539 99

Einsparung für (Kap. 20 01) Tit. 518 01

Zu Tit. 518 01

Deckung gemäß § 4 Abs. 6 HG 1982 bei	
(Kap. 20 01) Tit. 514 01	4 212,04 DM
Tit. 516 01	2 495,42 DM
Tit. 527 01	18 007,48 DM
Tit. 539 99	8 773,03 DM
zusammen	33 487,97 DM

Zu Tit. 519 01

Deckung gemäß § 4 Abs. 6 HG 1982 bei
(Kap. 20 01) Tit. 527 01 38 000,— DM
Wegen der verbleibenden Überschreitung (146 901,20 DM)
vgl. Begründung in Anlage 1
Kassenmäßige Einsparung bei
(Kap. 20 01) Tit. 712 01.

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
219 328,34	212 000,—	—	212 000,—	7 328,34	—	—
366 507,29	367 000,—	—	367 000,—	—	492,71	—
40 787,96	45 000,—	—	45 000,—	—	4 212,04	—
143 483,82	120 000,—	—	120 000,—	23 483,82	—	—
566,24	1 000,—	—	1 000,—	—	433,74	—
9 504,58	12 000,—	—	12 000,—	—	2 495,42	—
697 659,91	695 000,—	—	695 000,—	2 659,91	—	—
260 487,97	227 000,—	—	227 000,—	33 487,97	—	—
374 901,20	190 000,—	—	190 000,—	184 901,20	—	146 901,20

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
525 01 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	89 645,77	—
526 01 011	Gerichts- und ähnliche Kosten	3 000,—	—
526 02 011	Kosten für Sachverständige	8 000,—	—
527 01 011	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	1 316 815,95	—
527 02 011	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	116 305,64	—
529 01 011	Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	9 436,01	—
531 02 011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	—	—
533 01 011	Für Untersuchungen des Präsidenten des Bundesrechnungs- hofes als Bundesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung aus besonderem Anlaß	25 423,61	—
539 99 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	31 226,97	—

Zu Tit. 526 01

Wegen der Überschreitung vgl.
Begründung in Anlage 1
Kassenmäßige Einsparung bei
(Kap. 20 01) Tit. 526 02

Zu Tit. 526 02

Einsparung für
(Kap. 20 01) Tit. 526 01
(Kassenmäßig) (2 000,— DM)

Zu Tit. 527 01

Einsparung für		
(Kap. 20 01) Tit. 511 01	7 328,34 DM	
Tit. 515 01	23 483,82 DM	
Tit. 517 01	2 659,91 DM	
Tit. 518 01	18 007,48 DM	
Tit. 519 01	38 000,— DM	
Tit. 527 02	11 305,64 DM	
zusammen	(100 785,19 DM)	

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
89 645,77	95 000,—	—	95 000,—	—	5 354,23	—
3 000,—	1 000,—	—	1 000,—	2 000,—	—	2 000,—
8 000,—	17 000,—	—	17 000,—	—	9 000,—	—
1 316 815,95	1 420 000,—	—	1 420 000,—	—	103 184,05	—
116 305,64	105 000,—	—	105 000,—	11 305,64	—	—
9 436,01	10 000,—	—	10 000,—	—	563,99	—
—	1 000,—	—	1 000,—	—	1 000,—	—
25 423,61	61 000,—	—	61 000,—	—	35 576,39	—
31 226,97	40 000,—	—	40 000,—	—	8 773,03	—

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</i>		
686 01 011	Beiträge an internationale Organisationen mit Sitz im Aus- land	11 955,—	—
	<i>Ausgaben für Investitionen</i>		
712 01 011	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung des Schall- und Sonnenschutzes und damit verbundene Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie am Dienstgebäude Berliner Straße 51	—	—
812 01 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen im Inland für Verwaltungszwecke	204 032,35	—
	Gesamtausgaben . . .	38 292 695,21	—

Zu Tit. 712 01

Einsparung für

(Kap. 20 01) Tit. 441 01 (Kassenmäßig) . . . 130 243,— DM
 Tit. 519 01 (Kassenmäßig) . . . 146 901,20 DM
 Tit. 812 01 (Kassenmäßig) . . . 129 032,35 DM

Zusammen (406 176,55 DM)

Zu Tit. 812 01

Wegen der Überschreitung vgl. Begründung in Anlage 1.
 Kassenmäßige Einsparung bei (Kap. 20 01) Tit. 712 01.

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
11 955,—	12 000,—	—	12 000,—	—	45,—	—
—	3 500 000,—	—	3 500 000,—	—	3 500 000,—	—
204 032,35	75 000,—	—	75 000,—	129 032,35	—	129 032,35
38 292 695,21	41 299 000,—	—	41 299 000,—	755 015,25	3 761 320,04	277 933,55

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Istbetrag DM	Zu übertragender Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM
1	2	3	4
	Abschluß		
	Verwaltungseinnahmen	53 284,75	—
	Gesamteinnahmen . . .	53 284,75	—
	Personalausgaben	34 363 626,60	—
	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 713 081,26	—
	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	11 955,—	—
	Ausgaben für Investitionen	204 032,35	—
	Gesamtausgaben . . .	38 292 695,21	—
	Zuschuß . . .	38 239 410,46	—

Rechnungssist (Summe Spalten 3 und 4) DM	Haushalts- betrag DM	Aus dem Vorjahr übertragener Haushaltsrest oder Vorgriff (Minusrest) DM	Rechnungssoll (Summe Spalten 6 und 7) DM	Gegenüber dem Rechnungssoll (Spalte 8) beträgt das Rechnungssist (Spalte 5)		Über- und außerplanmäßige Ausgabe sowie Vorgriff DM
				mehr DM	weniger DM	
5	6	7	8	9	10	11
53 284,75	25 000,—	—	25 000,—	28 356,35	71,60	—
53 284,75	25 000,—	—	25 000,—	28 356,35	71,60	—
34 363 626,60	34 093 000,—	—	34 093 000,—	360 816,02	90 189,42	—
3 713 081,26	3 619 000,—	—	3 619 000,—	265 166,88	171 085,62	148 901,20
11 955,—	12 000,—	—	12 000,—	—	45,—	—
204 032,35	3 575 000,—	—	3 575 000,—	129 032,35	3 500 000,—	129 032,35
38 292 695,21	41 299 000,—	—	41 299 000,—	755 015,25	3 761 320,04	277 933,55
				726 658,90	3 761 248,44	
38 239 410,46	41 274 000,—	—	41 274 000,—	—	3 034 589,54	277 933,55

Zusammenstellung¹⁾

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben		
	Es sind aufge- kommen DM	Zu über- tragende Ein- nahme- reste DM	Rechnungs- ist (Summe Spalten 2 und 3) DM	Es sind ausgegeben DM	Zu über- tragende Ausgabe- reste oder Vorgriffe (Minus- reste) DM	Rechnungsist (Summe Spalten 5 und 6) DM
1	2	3	4	5	6	7
20 01	53 284,75	—	53 284,75	38 292 695,21	—	38 292 695,21
Abschluß des Einzelplans	53 284,75	—	53 284,75	38 292 695,21	—	38 292 695,21
Einnahme-, Ausgabereste . .						
Beträge nach dem Abschluß im Haushaltsplan . .						

¹⁾ Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben siehe besondere Übersicht.

²⁾ Sollbeträge einschließlich der Umsetzungen nach § 50 BHO sowie der aus dem Vorjahr übertragenen Einnahme- oder Ausgabereste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

Rechnungsergebnis — Überschuß oder Zuschuß (—) —	Einnahmen Rechnungs- soll ²⁾	Ausgaben Rechnungs- soll ²⁾	Rechnungssoll- ergebnis — Überschuß oder Zuschuß (—) —	Gegenüber dem Rechnungssollergebnis (Spalte 11) bedeutet das Rechnungsergebnis (Spalte 8) eine		Über- und außerplan- mäßige Ausgaben sowie Vorgriffe
				Ver- besserung	Ver- schlechterung	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
8	9	10	11	12	13	14
– 38 239 410,46	25 000,—	41 299 000,—	– 41 274 000,—	3 034 589,54	—	277 933,55
– 38 239 410,46	25 000,—	41 299 000,—	– 41 274 000,—	3 034 589,54	—	277 933,55
	—	—		3 034 589,54		
	25 000,—	41 299 000,—				

Übersicht nach Einnahme- und Ausgabearten¹⁾

Kapitel	Einnahmen					
	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben DM	Ver- waltungs- einnahmen DM	Übrige Einnahmen DM	Gesamt- Einnahmen DM	Personal- ausgaben DM	Sächliche Verwaltungs- ausgaben DM
1	2	3	4	5	6	7
20 01	—	53 284,75	—	53 284,75	34 363 626,60	3 713 081,26
Rechnungssistbeträge für den Einzelplan ²⁾	—	53 284,75	—	53 284,75	34 363 626,60	3 713 081,26
Rechnungssollbeträge für den Einzelplan ³⁾	—	25 000,—	—	25 000,—	34 093 000,—	3 619 000,—
Rechnungssistbeträge <u>Mehr</u> gegenüber Rech- nungssollbeträgen <u>Weniger</u>	—	28 284,75	—	28 284,75	270 626,60	94 081,26
Erläuterung der Rechnungssollbeträge						
Rechnungssollbeträge (wie vor)	—	25 000,—	—	25 000,—	34 093 000,—	3 619 000,—
Einnahme-, Ausgabereste . .	—	—	—	—	—	—
Beträge nach dem Abschluß im Haushaltsplan	—	25 000,—	—	25 000,—	34 093 000,—	3 619 000,—

¹⁾ Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben siehe besondere Übersicht.

²⁾ Isteinnahmen und Istausgaben einschließlich der am Schluß des Haushaltsjahres zu übertragenden Einnahme- oder Ausgabereste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

³⁾ Sollbeträge einschließlich der Umsetzungen nach § 50 BHO sowie der aus dem Vorjahr übertragenen Einnahme- oder Ausgabereste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen in Klammern angegeben ist.

Ausgaben						Überschuß oder Zuschuß (—) DM
Militärische Beschaffun- gen, Anla- gen usw. DM	Schul- den- dienst DM	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) DM	Ausgaben für Investitionen DM	Besondere Finanzie- rungsaus- gaben DM	Gesamt- ausgaben DM	
8	9	10	11	12	13	14
—	—	11 955,—	204 032,35	—	38 292 695,21	– 38 239 410,46
—	—	11 955,—	204 032,35	—	38 292 695,21	– 38 239 410,46
—	—	12 000,—	3 575 000,—	—	41 299 000,—	– 41 274 000,—
—	—	—	—	—	—	3 034 589,54
—	—	45,—	3 370 967,65	—	3 006 307,79	(Verbesserung)
—	—	12 000,—	3 575 000,—	—	41 299 000,—	
—	—	—	—	—	—	
—	—	12 000,—	3 575 000,—	—	41 299 000,—	

Übersicht über die vermögenswirksamen Beträge

Kapitel	Titel	vermögenswirksam	
		Vermögen DM	Schulden DM
1	2	3	4
		— keine —	

Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie der Vorgriffe
(§ 85 der Bundeshaushaltsordnung – BHO –)
Haushaltsjahr 1982

Kapitel	Titel	Haus- halts- betrag für 1982 DM	Betrag der über- und außerplan- mäßigen Aus- gaben und der Vorgriffe DM	Begründung
1	2	3	4	5
	Überplanmäßige Ausgaben			
20 01	519 01	190 000,—	146 901,20	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Mehr infolge zusätzlicher Einrichtung von einem Prüfungsgebiet und drei -gruppen in Bonn gemäß Beschluß des Haushaltsausschusses vom 09. 12. 1981 (36. Sitzung). Für die Unterbringung dieser Prüfungseinheiten wurde das Anwesen Neutor 2 – 2a in Bonn 1 angemietet. Die im Anwesen vorhandene Elektroinstallation einschließlich Hausanschluß war völlig unzureichend und entsprach nicht den gültigen VDE-Vorschriften. Somit war ihre Erneuerung zwingend geboten. Bedingt durch diese Arbeiten waren im Gebäude umfangreiche Durchbruch-, Stemm-, Schlitz- und Renovierungsarbeiten auszuführen. Im Zeitpunkt der Beratung und Verabschiedung des Haushalts 1982 war nicht abzusehen, wo die vom Parlament bewilligten Prüfungseinheiten in Bonn untergebracht werden können. Es war daher unmöglich, evtl. bei Titel 519 01 hierfür benötigte Ausgabemittel zu veranschlagen. Die Mehrausgabe war aus den dargelegten Gründen unvorhergesehen; sie war unabweisbar, weil sie wegen der Unterbringung der Prüfungseinheiten in Bonn zeitlich unaufschiebbar war. Einsparung bei Kap. 20 01 Titel 712 01.
20 01	526 01	1 000,—	2 000,—	Gerichts- und ähnliche Kosten Mehr durch das Fälligwerden von Anwaltsgebühren für den seit 1973 anhängigen Rechtsstreit mit der Stiftung Volkswagenwerk. Die Stiftung Volkswagenwerk hat gegen das Urteil des OVerwG Lüneburg Revision beim BVerwG eingelegt. Weil vor dem BVerwG Anwaltszwang besteht, hat der BRH als Revisionsbeklagter mit seiner Vertretung Herrn Prof. Dr. Klaus Lange beauftragt. Der Prozeßbevollmächtigte hat eine Kostenrechnung über 3 000,— DM vorgelegt. Der Betrag war fällig und mußte gezahlt werden, daß der Bund nicht säumiger Schuldner wurde. Die Mehrausgabe war aus den dargelegten Gründen unvorhergesehen; sie war unabweisbar, weil die Begleichung der Kostenrechnung zeitlich unaufschiebbar war. Einsparung bei Kap. 20 02 Titel 526 02.

Kapitel	Titel	Haus- halts- betrag für 1982 DM	Betrag der über- und außerplan- mäßigen Aus- gaben und der Vorgriffe DM	Begründung
1	2	3	4	5
20 01	812 01	75 000,—	129 032,35	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland für Verwaltungszwecke Mehr infolge zusätzlicher Einrichtung von einem Prüfungsgebiet und drei -gruppen in Bonn gemäß Beschluß des Haushaltsausschusses vom 09. 12. 1981 (36. Sitzung). Die Mittel wurden für die Einrichtung einer Telefonanlage, einer Polizei-Notrufanlage und für Zimmerausstattungen benötigt. Da zum Zeitpunkt der Beratung und Verabschiedung des Haushalts 1982 die Art und Weise der Unterbringung noch nicht bekannt war, war es unmöglich, die für die Einrichtung und Ausstattung nötigen Mittel im Haushaltsplan auszubringen. Die Mehrausgabe war aus den dargelegten Gründen unvorhergesehen; sie war unabweisbar, weil sie als Arbeitsvoraussetzung der Prüfungseinheiten in Bonn nötig und für deren Tätigkeit zeitlich unaufschiebbar war. Einsparung bei Kap. 20 01 Titel 712 01.
		üpl. apl. Vorgriffe	277 933,55 — —	
			<u>277 933,55</u>	

